

Kult-Band beginnt Tournee in Neu-Isenburg

Mit einem Comeback-Konzert meldete sich "Crazy 'bout Kinski" Anfang Dezember bei seinen Fans zurück. Nun starten die vier Musiker am 19. Januar ihre Konzertreihe im Club Voltaire in Neu-Isenburg. Neu-Isenburg-

Arbeitsreiche Wochen liegen hinter den vier Musikern der wiedergegründeten Rockpop-Band "Crazy 'bout Kinski". Parallel zu den Studio-Aufnahmen für die neue CD und zur Fertigstellung des zweiten Videos schlossen sie die letzten Vorbereitungen für das Live-Programm 2013 ab.

Für die Premiere am Samstag, 19. Januar, hat die Darmstädter Band den Club Voltaire in Neu-Isenburg gewählt. "Wir wollen unsere Konzertreihe in der intimen Atmosphäre eines kleinen Clubs beginnen, um die Wirkung unserer neuen Songs auf das Publikum hautnah mitzuerleben. Das ist uns sehr wichtig", sagt Lead-Gitarrist Michael Novalis Lang.

Zu den frühen Höhepunkten der Geschichte von "Crazy 'bout Kinski" gehören Auftritte als Vorgruppe für "Simple Minds" und Roger Chapman, viele Radioeinspielungen und die Veröffentlichung des Albums "Life is a Metaphor".

Nach ihrer Trennung 1993 gingen die vier Musiker getrennte Wege. Sänger und Songwriter Micha J.A. Stöcker arbeitete an eigenen Studioprojekten, Bassist Andi Kopp feierte internationale Erfolge mit "Paddy goes to Holyhead". Und Gitarrist Michael Novalis Lang war zuletzt mit Luna Melisande auf Tour. Neu zur Band gestoßen ist 2012 Drummer Matti Metzeler.

"Crazy 'bout Kinski' ist nach wie vor eine geile Band", sagt Lolo Blümler, der die Formation als Chef und Toningenieur der Ironbar-Studios über Wochen begleitete. Die neue CD soll im März erscheinen. Das Konzert im Club Voltaire, Friedrichstraße 43, beginnt um 21 Uhr. *(fnp)*

Frankfurter neue Presse, Artikel vom 08. Januar 2013, 03.23 Uhr (letzte Änderung 08. Januar 2013, 05.03 Uhr)